

NOCHMAL ...

aus: ortnung 1 und 2

Samstag 22. und Sonntag 23. September

Gleishalle + Spedition, Güterbahnhof, Beim Handelsmuseum 9

Parallel zum Programm der Biennale Aktueller Musik 2018 finden in der Spedition und in der Gleishalle folgende Veranstaltungen statt:

12 – 18 Uhr Spedition

Martin Schüttler

Six Rooms (2018)

Marcus Kaiser

opernfraktal/mykorrhiza (2018)

Installation

13 und 15 Uhr Gleishalle

PROGRAMM mit Live-Musik, Film, Installationen
(Dauer ca. 100 Minuten)

Doris Schmid/Jürgen Palmtag

Es gibt kein Geheimnis (2014)

Film

Iris ter Schiphorst

BLECHE (2016/2018) (nicht Samstag 15 Uhr)

Konzertinstallation für einen mikrofonierten Solo-Schlagzeuger, im Raum verteilte resonierende Bleche, Zuspiele und Klangregie

Spielversion des Solo-Parts: **Olaf Tzschoppe**

Live-elektronische Realisation: **SWR Experimentalstudio**

Klangregie: **Thomas Hummel, Iris ter Schiphorst**

Roland Kayn

Simultan (1970–1972)

Kybernetisches Projekt für fünf Räume

Einrichtung: **Gerd Anders, Jan van Hasselt, Christoph Ogiermann**

Ákos Rózmán

Tolv Stationer (Zwölf Stationen), Part II:

Rekvisitasalen (Raum des Besitzes) (1978–2001)

Elektroakustische Komposition

Einrichtung: **Gerd Anders, Jan van Hasselt, Christoph Ogiermann**

Eintritt

Spedition: Eintritt frei

Gleishalle: 10,- / 5,- Euro

Karten

ortnung 1, 3, 4, 5, 6 jeweils 20,- / 10,- Euro

ortnung 2 7,- / 5,- Euro

Gesamtkarte 90,- / 45,- Euro

Die Biennale Aktueller Musik wird veranstaltet von der projektgruppe neue musik bremen (pgnm)

mit Unterstützung von

Der Senator für Kultur Bremen

Karin und Uwe Hollweg Stiftung

Waldemar Koch Stiftung

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH

Mariann Steegmann Foundation

Reidemeister & Ulrichs Stiftung für Kunst und Kultur

Musikfonds e.V. mit Projektmitteln der Beauftragten der

Bundesregierung für Kultur und Medien

Hotel Classico

Novum Hotel Bremer Haus

in Zusammenarbeit mit

Schwankhalle

Sendesaal Bremen

Spedition – Kunst- und Kulturverein Spedition e.V.

Verein Dreiundzwanzig Zur Förderung Intermedialen Kulturaustausches

Experimentalstudio des SWR Freiburg

pgnmbüro

Buchtstraße 11 | 28195 Bremen

fon 0421 / 33 99 350 | fax 0421 / 33 87 418

info@pgnm.de | www.pgnm.de

Programmänderungen vorbehalten.

ortnung

Ist ein Aufführungsort eine bloße Ereignisschachtel?

Welche Ordnung gibt ein Ort vor?

Wer fühlt sich eingeladen, wer ausgeschlossen?

Wie kann ein Ort als Filter wirken, aufladen, verstärken, umpolen, aufheben oder verdrehen?

Was geschieht, wenn ein vorgegebener Raum installativ, medial und klanglich geöffnet oder begrenzt wird?

Welche Verbindungen und Korrespondenzen entstehen,

wenn unterschiedliche Raumaspekte verschachtelt, überlagert, verknüpft werden?

wenn vorgefundene Aspekte des Raumes genutzt, bearbeitet und imaginierte Orte entworfen werden?

wenn Erinnerungsräume, Parcours, Habitate, Raum-in-Raum-Konstellationen gebaut werden?

wenn virtuelle und konkrete Orte gemischt und die Resonanzfähigkeiten von Räumen ausgelotet werden?

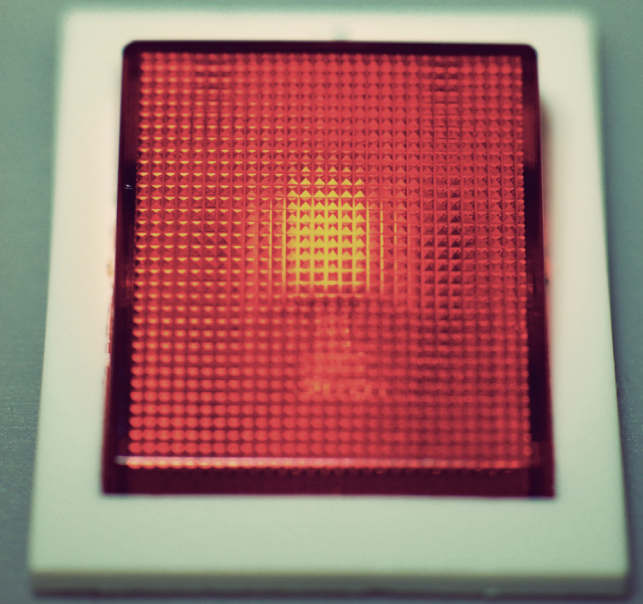
Wie wird Gleiches in verschiedenen Räumen, Verschiedenes im selben Raum wahrgenommen?

Im Zentrum der diesjährigen Biennale Aktueller Musik stehen Wechselwirkungen zwischen dem Wo und dem Was: Szenarien ortsspezifischer, räumlicher Besonderheiten und ihre Wirkung auf die Wahrnehmung.

20. Biennale Aktueller Musik in Bremen

21.–23. September 2018

ortnung



pgnm
projektgruppe
neue musik

www.pgnm.de

Konzerte
Aktionen
Installationen
Performances
Filme
Vorträge

Freitag, 21. September 2018

Gleishalle + Spedition, Güterbahnhof, Beim Handelsmuseum 9

19.30 Uhr Gleishalle

ortnung 1

Musik, Film, Installationen, Performance, Statements

Moderation: Martina Seeber

Lê Quan Ninh
With respect to the surrounding »silence 1« (2018)
Percussion

Doris Schmid/Jürgen Palmtag
Es gibt kein Geheimnis (2014)
Film

Iris ter Schiphorst
BLECHE (2016/2018) UA
Konzertinstallation für einen mikrofonierten Solo-Schlagzeuger, im Raum verteilte resonierende Bleche, Zuspiele und Klangregie

Spielversion des Solo-Parts: **Olaf Tzschoppe**
Live-elektronische Realisation: **SWR Experimentalstudio**
Klangregie: **Thomas Hummel, Iris ter Schiphorst**

Roland Kayn
Simultan (1970 –1972)
Kybernetisches Projekt für fünf Räume
Einrichtung: **Gerd Anders, Jan van Hasselt, Christoph Ogiermann**

im Anschluss: Spedition

Martin Schüttler
Six Rooms (2018)

The Sons of God
(Leif Elggren /Kent Tankred)
To imbue fortitude and courage (2018)
Performance

Marcus Kaiser
opernfraktal/mykorrhiza (2018)
Installation

22.30 + 23.15 Uhr Gleishalle

ortnung 2

Geführter Klangparcours (begrenzte Teilnehmer*innenzahl)

Ákos Rózmann
Tolv Stationer (Zwölf Stationen), Part II:
Rekvisitasalen (Raum des Besitzes) (1978 – 2001)
Elektroakustische Komposition

Einrichtung: **Gerd Anders, Jan van Hasselt, Christoph Ogiermann**

Samstag, 22. September 2018

Schwankhalle, Buntentorsteinweg 112/116

15 Uhr

ortnung 3

Musik, Vortrag, Performance, Statements, Gespräche

Moderation: Martina Seeber

Farzia Fallah, Hassan Sheidaei
ein weiterer Augenblick des stehenden Jetzt (2018) UA
für Schlagzeug, Klavier und Video

Trio Abstrakt
Farzia Fallah: Musik / Hassan Sheidaei: Video und Raumkonzeption

Martin Schüttler
scho`ner leben 9 (Turing Maschine) (2016)
für mikrofonierten Dirigenten, Click-Tracks, Monitore und Zuspielungen

Dirigent: **Christof M Löser**
Klangregie: **Martin Schüttler**

Martin Schüttler
Raumtransport
Vortrag

Trevor Wishart
Vocalise (2018)
Stimmpformance

Lê Quan Ninh
With respect to the surrounding »silence 2+3« (2018)
Percussion

18 Uhr

LA CAGE
Sous vide (2017)
für einen Komponisten, eine Performerin und einen Kühlschrank
Konzept: **Aliénor Dauchez**
Live-Elektronik: **Dmitri Kourliandski**
Choreographie: **Dagmar Bock**
Performance: **Ixchel Mendoza Hernandez**
Produktion LA CAGE, La Pop Paris

Samstag, 22. September 2018

Sendesaal Bremen, Bürgermeister-Spitta-Allee 45

20.30 Uhr

ortnung 4

Musik, Statements, Performance

Moderation: Martina Seeber

Elnaz Seyedi
Fragmente einer Erinnerung (2015)
für Flöte, Klarinette, Violine, Violoncello, Klavier und Schlagzeug

Ensemble New Babylon

Anton Wassiljew
Mr Jock (2017)
für Ensemble, Audio und Video

Trio Abstrakt, Mauricio Galeano (E-Gitarre)

Michael Vorfeld
Glühlampenmusik (2018)

Lê Quan Ninh
With respect to the surrounding »silence 4« (2018)
Percussion

Leif Elggren
Tin-can Crowns (2018)
Performance

Iris ter Schiphorst
Dead Wire (2011 – 2012)
für Solo-Klavier, Sampler und Live-Elektronik

Christoph Grund (Klavier)
Live-elektronische Realisation: **SWR Experimentalstudio**
Klangregie: **Thomas Hummel, Iris ter Schiphorst**

Sonntag, 23. September 2018

Schwankhalle, Buntentorsteinweg 112/116

14 Uhr

ortnung 5

Film, Musik, Vortrag, Performance, Statements, Werkeinführung

Moderation: Martina Seeber

Jennifer Walshe
The Total Mountain (2014)
Film

Kent Tankred
Organ 2 (2018)
Performance

Angela Schubot /Jared Gradinger
What they are instead of (2009)
Performance

Benjamin Wihstutz
Synästhetische Räume der Kunst
Vortrag

Doris Schmid/Jürgen Palmtag
auge/ohr (2018)
FilmMusikDuo

Steven Takasugi
Einführung: Sideshow

19 Uhr

ortnung 6

Musik, Statements / Moderation: Martina Seeber

Lê Quan Ninh
With respect to the surrounding »silence 5« (2018)
Percussion

Trevor Wishart
vox5 with Vocalise (2018)
Stimmpformance mit Elektronik

Liz Allbee
Valve Strategies (2018)
Trompete/Elektronik

Steven Takasugi
Sideshow (2009 – 2015)
für verstärktes Oktett und Zuspriel in fünf Sätzen
Text: Karl Kraus

Talea Ensemble New York
Klangregie: **Steven Takasugi**